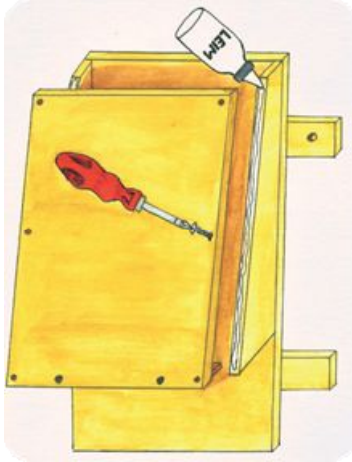


## Bauanleitung

### 2. Arbeitsschritt:

Schraubt nun die Vorderwand an den beiden Seitenwänden nach demselben Prinzip fest.

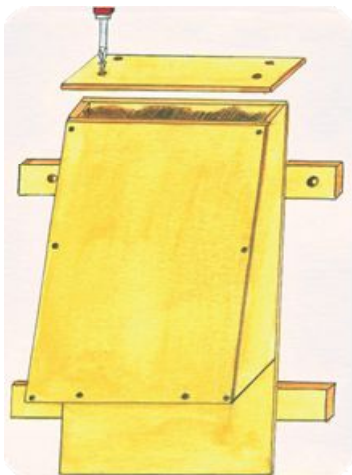


### 3. Arbeitsschritt:

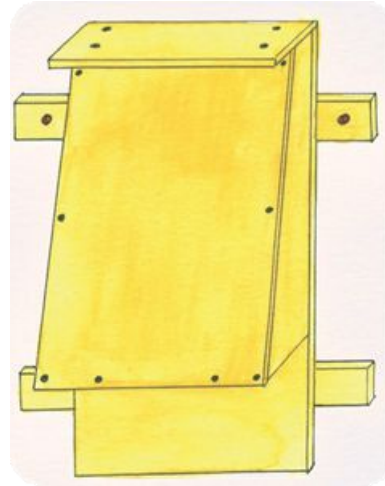
Nun schraubt ihr die Einfugleiste auf die Innenseite der Vorderwand zwischen die Seitenwände. Damit macht ihr den Einflugschlitz schmaler.

### 4. Arbeitsschritt:

Jetzt müsst ihr nur noch das Dach aufschrauben und der Kasten ist fertig!



## Bauanleitung



Der Kasten kann anschließend von außen mit einem umweltverträglichen Holzschutzmittel gestrichen werden. Innen sollte er in jedem Falle unbehandelt bleiben.

### Ein Gemeinschaftsprojekt von:

Martin-Meiners-Förderverein  
Am Wasserwerk 4  
23795 Bad Segeberg  
Tel: 04551-9090  
[www.wzv.de](http://www.wzv.de)



Fledermaus-Zentrum GmbH  
Oberbergstraße 27  
23795 Bad Segeberg  
Tel: 04551-8082-0  
[www.noctalis.de](http://www.noctalis.de)

Ingrid Becker,  
Kreisfachberaterin für Natur- und Umwelterziehung  
Schulzentrum Bad Segeberg,  
Tel: 04551-1608

Bauanleitung verändert nach Anleitung vom BUND.



**Martin-Meiners-Förderverein**  
für Jugend- und Umweltprojekte e.V.



**Noctalis**

WELT DER FLEDERMÄUSE

Bad Segeberg



**Naturschutzaktion**  
**Fledermauskästen**

## Fledermausquartiere

### Fledermäuse – faszinierend und nützlich

Jeder hat sie schon einmal gesehen... wenn es dunkel wird, gehen sie auf die Jagd: Fledermäuse. Sie sind die einzigen aktiv fliegenden Säugetiere, sie können im Dunkeln mit den Ohren sehen und kopfüber an der Decke schlafen. Zu ihrer Nahrung gehören Fliegen, Nachtfalter, aber vor allem Mücken. Damit ersparen sie uns so manchen juckenden Mückenstich.

Fünfzehn verschiedene Fledermausarten leben in Schleswig-Holstein. In der kalten Jahreszeit, wenn es nicht genügend Nahrung gibt, halten sie Winterschlaf. Rund 20.000 Fledermäuse haben sich als Schlafquartier die Segeberger Kalkberghöhle ausgesucht.

### Fledermäuse suchen Wohnraum

Bald kommt der Frühling. Ab März wachen die Fledermäuse aus dem Winterschlaf auf und machen sich auf den Weg in die Sommerlebensräume. Ihre Quartiere finden sie zum Beispiel in Baumhöhlen, Kirchtürmen, Schuppen und Dachböden. Doch der Zugang wird den anspruchslosen Untermietern immer häufiger verwehrt. Heute werden viele Dachböden zu Wohnräumen ausgebaut oder Zugänge wie Ritzen und Löcher verschwinden unter dicker Isolierung, um Energie zu sparen. Unsere Häuser sind gut abgedichtet – leider auch für Fledermäuse. Durch Abholzung sind auch alte Bäume voller Astlöcher und Spechthöhlen viel seltener geworden. Deshalb lasst uns gemeinsam neue Behausungen für diese sympathischen Flugkünstler bauen – und damit zum Schutz dieser bedrohten Tiere beitragen. Die Kästen können am Waldrand oder an Gebäuden aufgehängt werden.

### Ein Nest für Spaltenkriecher

Fledermauskästen sehen nur auf den ersten Blick kühl und karg aus – die „Plattenbau“-Quartiere sind selbstreinigend und für die Bedürfnisse von Fledermäusen ideal. Die Innenseiten der Wände sind bewusst sägerau gelassen,

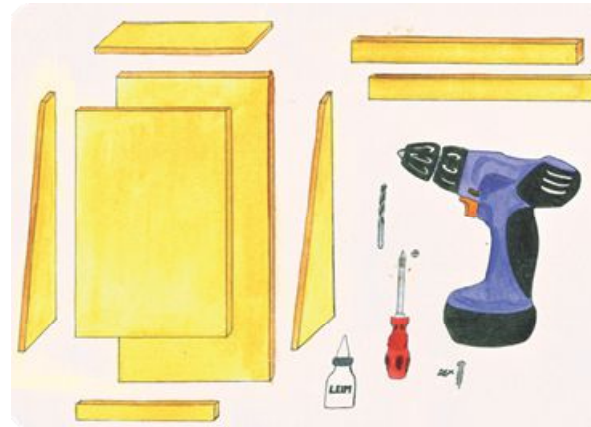
## Fledermausquartiere

damit sich die Fledermäuse mit ihren Zehen festhalten können. Durch die schmale Einflugspalte können ihnen weder Vögel noch andere Tiere die Behausung streitig machen.



### Vorbereitung:

Bevor ihr mit der Arbeit beginnt, prüft bitte, ob alle Bestandteile vollzählig sind und bereitet das benötigte Werkzeug vor.



### Bestandteile des Bausatzes:

- 2 Seitenwände
- 2 Aufhängeleisten
- 1 Rückwand
- 1 Vorderwand
- 1 Dach
- 1 Einflugleiste
- 22 Schrauben + 2 als Reserve

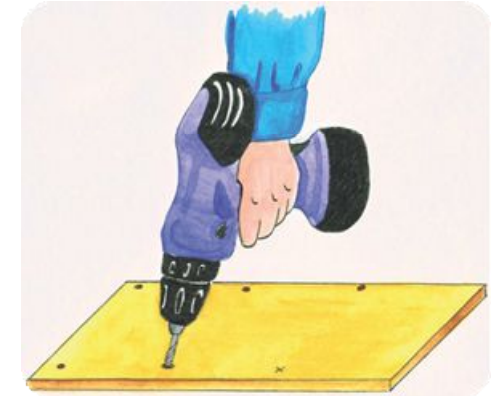
### Benötigtes Werkzeug:

- Bohrer mit 3 mm Durchmesser
- Kreuzschlitzschraubendreher, etwas wasserfesten Holzleim

## Bauanleitung

### Tipps:

Aufgrund der Holzhärte und der möglichen Verschiebungen solltet ihr jedes Schraubenloch vorbohren, bevor ihr eine Schraube einsetzt.



Leim dichtet die Spalten ab und macht den Kasten stabiler. Deswegen solltet ihr vor dem Schrauben etwas Holzleim auf den Flächen auftragen, die aneinander befestigt werden sollen.

### 1. Arbeitsschritt:

Schraubt die Seitenwände mit der rauen Seite nach innen so auf die Kastenrückwand, dass die schmale Seite nach oben zeigt. Bringt dann die beiden Aufhängeleisten an der Rückwand an, so dass die Schrauben in den Seitenwänden verschwinden. Sie dürfen nicht herausstehen, sonst können sich die Fledermäuse später daran verletzen.

